

Medienmitteilung

Der Hospizbau hat begonnen



Im Hospiz sollen ab 2026 Menschen auf ihrem letzten Lebensweg begleitet werden

Die Bauarbeiten für das Hospiz für den Landkreis Waldshut haben begonnen. Über den genauen Stand des Großprojekts wurde in der jüngsten Mitgliederversammlung des Fördervereins Hospiz für den Landkreis Waldshut e. V. im „Haus am Vitibuck“ in Tiengen informiert.

Das Gebäude wurde von dem Architektenbüro Riede Architekten aus Singen geplant. Im Hospiz entstehen elf Einzelzimmer mit eigenen Badezimmern, acht Plätze im Tageshospiz sowie 24 Plätze für die solitäre Kurzzeitpflege. Geplant sind außerdem Gemeinschaftsräume, ein Übernachtungszimmer für Angehörige, ein Raum der Stille und der Verwaltungsbereich mit Büros und einer Arztpraxis. Im Untergeschoss entsteht eine Tiefgarage.

Investor mit einer Summe von rund 17 Millionen EURO ist das evangelische Sozialwerk Müllheim e. V.

Den Betrieb des Hospizes wird die Diakonische Dienste Hochrhein gGmbH übernehmen, die auch bereits das Pflegeheim in Waldshut-Tiengen betreibt.

Jedes Hospiz in Deutschland leidet darunter, dass die gesetzlich vorgeschriebene Finanzierung durch die Kranken- und Pflegekassen nur 95 % der laufenden Betriebskosten deckt. Mit diesem gewollten Betriebskostendefizit möchte der Gesetzgeber eine Kommerzialisierung der Sterbebegleitung verhindern. Um das Defizit von jährlich 5 % abdecken zu können sind die Träger der Hospize in erheblichem Maße auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Deshalb wurde am 08.01.2020 der **Förderverein Hospiz für den Landkreis Waldshut e. V.** gegründet. Ziel ist die ideelle und finanzielle Förderung des stationären Hospizes für den Landkreis Waldshut. Der Förderverein will die Betriebskostenlücke in Höhe von voraussichtlich jährlich 90.000 bis 120.000 EURO durch Mitgliedsbeiträge und Spenden schließen.

Dafür braucht es die Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern, von Unternehmen, Vereinigungen und Institutionen. Zwischenzeitlich sind auch alle Kommunen im Landkreis und der Landkreis Waldshut selbst Mitglieder im Förderverein. Dies ist nicht nur ein großes Zeichen der Solidarität, sondern zeigt auch, welche Bedeutung das Hospiz für die Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Waldshut hat.

Bei der Gründungsversammlung im Jahr 2020 waren 21 Mitglieder anwesend. Stand heute hat der Förderverein bereits **331** Mitglieder. Erklärtes Ziel sind 400 Mitglieder bis Ende 2024, dann dürfte der dauerhafte Betrieb des Hospizes für den Landkreis Waldshut gesichert sein.

Der **Förderverein Hospiz für den Landkreis Waldshut e. V.** verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar.

Nähere Informationen zum **Förderverein Hospiz für den Landkreis Waldshut e. V.** finden Sie auch im Internet unter www.foerderverein-hospiz-landkreiswaldshut.de.

Wer das Hospiz unterstützen will, kann Mitglied im **Förderverein Hospiz für den Landkreis Waldshut e. V.** werden oder uns mit Spenden unterstützen. Der jährliche Mindestbeitrag beträgt für Einzelpersonen 50 EURO, für Firmen 100 EURO. Höhere Beträge sind natürlich möglich und sichern die Errichtung und den Betrieb dieser wichtigen Einrichtung.

Spendenkonto: Sparkasse Hochrhein IBAN DE 24 6845 2290 0077 0884 58
Volksbank Hochrhein IBAN DE 43 6849 2200 0002 1712 60

- Seite 3-

Für ergänzende Informationen oder ein persönliches Gespräch stehen Ihnen die Mitglieder des Vorstandes gerne zur Verfügung.



Dietmar Wieland
Vorsitzender-

Zelgweg 10
79761 Waldshut-Tiengen
Telefon +49 7741 4103
Handy +49 172 7671680
<mailto:dietmar-wieland@kabelbw.de>